

## Protokoll des AStA-Plenums am 18.3.2019, 13:15 Uhr bis 15:09 Uhr

- Anwesende** Ulrich Rittmann (Referat für Diversity und Kultur), Anna Holeck und Nikolaus Erbricht (beide Referent\*Innen: Vorsitz), Annabell Kalsow und Finn Schwensen (beide Finanzreferat), Liam Demmke, Jan Malte Immink (beide Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Digitales), Luca Horoba (Referat für Soziales und Wohnraum), Lars Engelmann (Autonomes Referat für chronisch kranke und behinderte Studierende), Sara Movahedian (Referat für Nachhaltigkeit), Nicolas Stursberg (Autonomes Fachschaftenreferat), Anna Kirchner und Jan Seemann (beide Referat für Hochschulpolitik und politische Bildung)
- Gäste:** -
- Sitzungsleitung:** Anna Holeck
- Protokollant\*In:** Liam Demmke

Anmerkung: Abstimmungen werden in der Form (Fürstimmen/Enthaltungen/Gegenstimmen) protokolliert.

- TOP 1** **Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Das Plenum ist gemäß der Geschäftsordnung beschlussfähig.
- TOP 2** **Vorstellung und Begrüßung**  
Alle anwesenden Referent\*innen stellen sich reihum vor und beantworten eine Vorstellungsfrage.
- TOP 3** **Wahl der Redeleitung & Vorstellung der Anwesenden**  
Vorschlag: Anna Holeck führt die Redeleitung.  
Vorschlag einstimmig angenommen.
- TOP 4** **Wahl einer\*s Protokollant\*in & Bestätigung älterer Protokolle**  
Liam Demmke wird einstimmig zum Protokollanten gewählt.  
a) **11.3.2019 (Finn Schwensen):** Das Protokoll wird bestätigt (5/1/7).
- TOP 5** **Dringlichkeitsanträge**  
„AStA-Antrag an das Studierendenparlament zu Flyern der Identitären Bewegung in Wohnheimen“: Die Dringlichkeit wird mit dem Fund der Flyer vor einigen Tagen und der zeitnah stattfindenden Sitzung des Studierendenparlaments am gleichen Tag begründet. Das Plenum stellt die Dringlichkeit fest (11/0/1).

**TOP 6 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie im Protokoll vermerkt festgestellt.

**TOP 7 Termine**

- a) **18.3.2019:** Sitzung des Studierendenparlaments um 18 Uhr
- b) **19.3.2019, 18 Uhr:** Der Hayek Club Münsterland veranstaltet eine Diskussion mit Thilo Sarrazin, es gibt eine Gegendemo um 18 Uhr
- c) **19.3.2019:** „Eldorado“: Filmvorstellung mit Seebrücke und AStA, Aula am Aasee
- d) **19.3.2019:** Fachschaftenkonferenz
- e) **21.3.2019:** Beutel-Packen im AStA
- f) **21.3.2019:** Videoaufnahmen vom LAT vor dem Schloss
- g) **23.3.2019:** Demo „zur Rettung des Internets“ auf dem Servatiiplatz
- h) **27.3.2019:** Landes-Asten-Treffen (LAT) in Düsseldorf
- i) **Bis zum 31.3.2019:** Anmeldezeitraum AStA-Gebärdensprachkurs
- j) **31.3.2019:** Treffen der AStA-Green Office-Initiative
- k) **3.4.2019:** Kundgebung zum neuen Hochschulgesetz in Düsseldorf parallel zur Anhörung zum Hochschulgesetz im Landtag
- l) **4.4.2019:** Info-Veranstaltung des AStA der Fachhochschule zum neuen Hochschulgesetz
- m) **4.4.2019:** AStA-Kino um 19 Uhr
- n) **6.4.2019:** Stand in der Stubengasse zur Helm-Ordnungspartner\*innenschaft mit der Polizei

**TOP 8 Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung von Projektstellen**

- a) **Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Digitales: Psytastic, 2 Personen, je 150 €, März und April 2019**

Zwei Studierende haben sich initiativ auf eine Projektstelle des AStA beworben. Es geht um eine App mit Psychologie-Fakten. Der Hintergedanke ist, „Fake News“ entgegenzuwirken und die psychologische Bildung unter Studierenden zu fördern. Ebenso bietet die Kooperation für den AStA die Möglichkeit, mehr Studierende in der Öffentlichkeitsarbeit zu erreichen.

Diskussion: Fördermöglichkeiten von der Uni sollen evaluiert werden, zum Beispiel beim Saphir-Programm. Die Projektstellen werden eingerichtet. (10/0/3).

- b) Das Plenum hat zudem keine Einwände bei der vorgeschlagenen Wiederausschreibung einer Projektstelle „Homepage-Betreuung“ durch das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Digitales. Die aktuelle Projektstelleninhaberin wird ab Mai nicht mehr aktiv sein,

**TOP 9****Finanzanträge**

- a) Buchung von „BSMG“ für das Festival contre le racisme (inkl. Mögliche Hotelkosten und Künstler\*innensozialkasse): 5340 €. Es liegt ein Änderungsantrag vor: Die Bandbuchung soll nach der Raumbuchung erfolgen. Die Antragsteller\*innen übernehmen den Änderungsantrag. Der Finanzantrag wird angenommen (11/0/2).
- b) Buchung der Location „Sputnikhalle“ für das Festival contre le racisme: 999€. Der Finanzantrag wird angenommen (13/0/0).
- c) Buchung der Location „Tryptichon“ für das Festival contre le racisme: 250€. Der Finanzantrag wird angenommen (13/0/0).
- d) Mitfinanzierung der Asten-Party „All for One“ der Münsteraner ASten: 393 €. Der Finanzantrag wird angenommen (12/0/1).
- e) Buchung von „Chefket“ für das Festival contre le racisme: 7000€, ÄA: Bandbuchung erfolgt nach Raumbuchung, wird übernommen. Der Finanzantrag wird angenommen (7/0/6).
- f) Culture Corner – Veranstaltungsfinanzierung. Es ist nun ein Finanzantrag anstatt – wie zuvor - eines Projektstellen-Vertrags, dies erleichtert die Verwaltung. 500 € pro zweimonatlicher Veranstaltung. Die Veranstaltungen der Kultur Ecke werden gut besucht. Der Antrag wird zurückgezogen, da noch einige Details unklar waren.
- g) Culture Corner: Technik – Die Technik wird nicht mehr von der Alexianer Waschküche übernommen, daher soll der AStA nun die Kosten tragen. GO-Antrag auf Vertagung von Finn Schwenssen (10/0/2). Der Antrag wird vertagt.

**TOP 11****AStA-Antrag an das Studierendenparlament zu Flyern der Identitären Bewegung in Wohnheimen**

Am Wochenende wurden wohl Flyer von der Identitären Bewegung am Rudolf-Harbig-Weg verteilt, auch AStA-Referent\*innen erhielten einen Flyer. Referent Jan Seemann möchte einen Dringlichkeitsantrag im Studierendenparlament stellen und würde sich freuen, wenn der AStA Rückenwind für das Studierendenparlament gibt. Eine Pressemitteilung zum Thema wird angedacht, mit dem Studierendenwerk soll abgesprochen werden, ob es rechtliche Handhabe

gibt. Der Antrag wird angenommen (13/0/0), der Antrag soll bei der heutigen Sitzung des Studierendenparlaments eingebracht werden.

**TOP 12      Öffentlichkeitsarbeit**

--

**TOP 13      Updates der Referate**

**1. Referat für Hochschulpolitik und Politische Bildung**

- a. Der March for Science ist am 4. Mai 2019, eine Kooperation mit anderen ASten wird angestrebt.
- b. Nächste Woche ist das Landes-Asten-Treffen (LAT).
- c. Am Donnerstag wird es einen kleinen Videodreh zum Hochschulgesetz vom LAT geben.
- d. Die Buchvorstellung zur Identitären Bewegung soll nachgeholt werden.

**2. Referat für Nachhaltigkeit**

- a. Vorbereitungen für Vortrag bei der Fashion Week laufen.
- b. Julia vom Zero Waste-Vortrag möchte gerne einen ganzen Zero-Waste-Monat gestalten.
- c. Mit der Stadt wird ein Nachdruck des Nachhaltigkeitsreaders angestrebt.

**3. Referat für Soziales und Wohnraum**

- a. Es gibt leider noch keinen Platz für das Wohnraumprotestcamp. Die Absprachen mit der Uni zu einem Termin liefen ins Leere. Eventuell soll die Promenade als Ersatz herhalten.
- b. Zum Thema Suizidberatung soll es eine Kooperation mit der Psychotherapeutischen Beratungsstelle geben.
- c. Es wird zeitnah WN-Berichte geben, die sich mit dem Thema Wohnraum beschäftigen.

**4. Referat für Diversity und Kultur**

- a. Weitere potentielle KuSeTi-Partner\*innen stehen in Kontakt mit dem Diklo.
- b. Eine Diversitätsstrategie der Uni wird angestrebt.
- c. Es gab eine Ortsbegehung bei der Schputtnickhalle für das Festival contre le racisme.

**5. Vorsitz**

- a. Die Klausurtagungsauswertung wird folgen.

- b. Das ASTA-Kino wurde durchgeführt.
- c. Es gab Treffen zum Haushalt mit Uni-Vertreter\*innen.
- d. Im Rahmen der Münsteraner Wochen gegen Rassismus wird morgen der Film „Eldorado“ gezeigt.
- e. Im Rahmen von Vernetzungsveranstaltungen wurde über Nachhaltigkeit an Unis gesprochen.

#### **6. Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Digitales**

- a. Es gab ein Treffen mit unserer Homepage-Projektstelle, um den Online-Bulli-Verleih voranzutreiben.
- b. Die Begleitung der Klausurtagung in sozialen Medien wurde durchgeführt.
- c. Ab jetzt sind wir wieder zu dritt im Referat.
- d. Für Vorstellung des ASTA in der O-Woche suchen wir noch Referent\*innen.
- e. Am Donnerstag ab 10:30 Uhr werden im ASTA Beutel gepackt.
- f. Das Referat arbeitet sehr sehr fleißig und gut.

#### **7. Autonomes Referat für chronisch kranke und behinderte Studierende**

- a. Lars geht auf die Diversity-Strategie der Uni ein.
- b. Im April startet der Gebärdensprachkurs des ASTA.
- c. Die Barrierefreiheit im ASTA wird wieder auf der Tagesordnung stehen, hierzu ist ein Treffen mit Norbert Grabolle vom Gebäudemanagement angesetzt.

#### **8. Autonomes Fachschaftenreferat**

- a. Die Vorbereitungen des Fachschaftentages am 13. April laufen.

TOP 14

#### **Thema der Dienstbesprechung für die kommende Woche**

Am Donnerstag werden die Beutel gepackt, daher gibt es keine Dienstbesprechung.

TOP 15

#### **Sonstiges**

- a) Zero-Waste-Monat: Es sind 25 Veranstaltungen im Mai geplant in Kooperation mit dem ASTA der FH und der Kunstakademie. Bei den Veranstaltungsformaten wird auf eine gute Durchmischung geachtet.
- b) Zukunft der Wissenschaftsstadt / Letter of Intent: Die Organisator\*innen des „Letter of Intent“ zum Wissenschaftsstandort Münster haben sich an den ASTA gewandt, und um eine Stellungnahme zum Quartier rund um das Schloss gebeten. Hierzu wird es digitale Mitwirkungsmöglichkeiten für die ASTA-Referent\*innen geben sowie eine

Fahrradexkursion kommende Woche.

Für die inhaltliche und formale Richtigkeit: Liam Demmke